



Curriculum Frührehabilitation - Angehörigenarbeit in der stationären Frühreha

Dr. M.Sc. Psych. Petra Maurer-Karattup

Praxis für Neuropsychologie, Ulm

Inhalt:

„Brain damage is a family affair“, diese Aussage von Muriel Lezak (1988) trifft auch heute noch zu. Durch eine schwere Hirnschädigung werden nicht nur der/die PatientInnen selbst betroffen, sondern auch das gesamte Familiensystem stark in Mitleidenschaft gezogen. Angehörige sind in der frühen Phase oft noch traumatisiert, stehen unter Schock und befinden sich nicht selten in einem psychischen Ausnahmezustand. Gleichzeitig stellen sie für die in der Frührehabilitation arbeitenden Berufsgruppen und in ganz besonderem Maße für NeuropsychologInnen ein wichtiges Bindeglied zu PatientInnen dar. Sie können durch ihre Informationen, aber auch ihre Besuche und ihr Verhalten therapeutische Ansätze unterstützen. Dabei müssen sie oftmals erstmal lernen was die Hirnschädigung bedeutet und wie sie mit den PatientInnen umgehen können. Der Kurs fokussiert sich auf die Bedeutung, die Möglichkeiten und aber auch die Schwierigkeiten der Arbeit mit den Angehörigen.

Folgende Inhalte werden vorgestellt und diskutiert:

- Ausgangssituation für Angehörige
- Belastungsfaktoren und psychische Erkrankungen bei Angehörigen
- Resilienz und positive Aspekte
- Rolle der Angehörigen im Rehaprozess
- Möglichkeiten der neuropsychologischen Angehörigenarbeit
- Herausforderungen der Arbeit mit Angehörigen

Weitere Informationen zum gesamten Curriculum siehe [Online-Flyer](#).

Literaturvorschläge werden vor Ort vermittelt!

Stimmen unserer Teilnehmer:innen:

„Besonders gefallen hat mir die ruhige, unaufgeregte Art der Dozentin sowie ihr großes Fachwissen, das von vielen Jahren Erfahrung geprägt ist. Die Inhalte wurden anschaulich und verständlich vermittelt, untermauert durch zahlreiche praxisnahe Beispiele.“

zur Person:

Dr. Petra Maurer-Karattup ist seit vielen Jahren approbierte Psychologische Psychotherapeutin und Klinische Neuropsychologin GNP. Im SRH Fachkrankenhaus Neresheim baute sie die Abteilung Neuropsychologie in der Neurologischen Frührehabilitation auf und leitete diese für viele Jahre als Weiterbildungsermächtigte und Supervisorin GNP bis Ende 2026. Seit 2026 ist sie in eigener Praxis tätig. Außerdem betreibt sie klinische Forschung, arbeitet als Supervisorin und ist seit vielen Jahren als Dozentin für Neuropsychologie an Weiterbildungsinstituten und an Universitäten tätig.

Kursnummer: FB271106A

(Bitte bei der Anmeldung angeben)

Termin:

Samstag 06.11.2027 09:00 - 16:30 Uhr

Zeitungfang: 8 Stunden à 45 Minuten

Ort: Hotel Weisses Lamm

Kirchstraße 24

97209 Veitshöchheim

Didaktik: Vortrag, interaktiver Workshop, Fallbeispiele, Übungen, Diskussion, Gruppenarbeit

Zielgruppen: Psycholog:innen, Neuropsycholog:innen, PP und KJP

Teilnehmendenzahl: max. 25 Personen

PTK-Punkte: beantragt (analog anerkannt bei der Ärztekammer)

GNP-Akkreditierung: beantragt
Curr. 2007: 8 Stunden zu Punkt 09 Spezielle Neuropsychologie: Definition, Diagnostik und Therapie neuropsychologischer Störungsbereiche
Curr. 2017: 8 Stunden zu Spezielle Neuropsychologie: Störungsspezifische Kenntnisse

Kursgebühr: 180,00 €

Inklusivleistungen:

In der Kursgebühr sind Tagungsgetränke, Heißgetränke, Essen am Büfett und Kuchen/ Gebäckstücke an beiden Tagen enthalten.

Zugelassene Weiterbildungsstätte der PTK
Bayern für Klinische Neuropsychologie

